

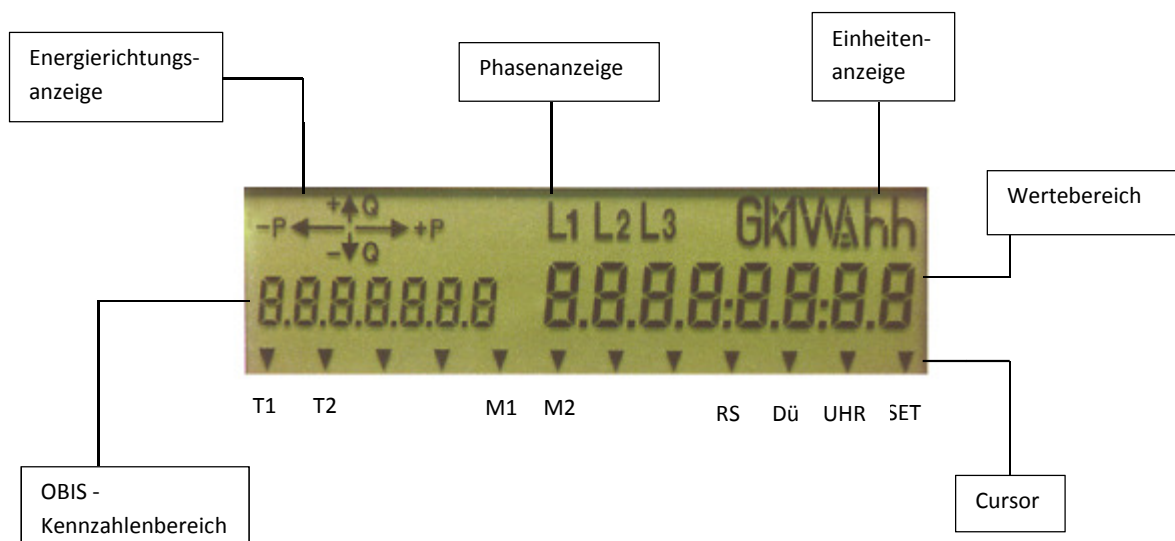


Kurzbedienungsanleitung für den Elektronischen Lastgangzähler ACE6000 DC4

Allgemeine Beschreibung:



Das Display





Energierichtungsanzeige – gibt Informationen über den Stillstand / Anlauf sowie über die momentane Energieflussrichtung.

[+P signalisiert Wirkleistung (Bezug); -P signalisiert Wirkleistung (Lieferung)]

[+Q signalisiert Blindleistung (positiv); -Q signalisiert Blindleistung (negativ)]

Phasenanzeige – informiert, welche Phasen Spannung führen (betriebsgemäß leuchten L1, L2, L3)

Einheitenanzeige – gibt Informationen über die zu dem Wertebereich gehörende physikalische Einheit.

Wertebereich – besteht aus 8 Ziffern, die jeweils durch einen Dezimalpunkt separiert werden können. Zeitangaben werden mittels Doppelpunkt (hh:mm:ss), Datumsangaben werden mittels Bindestrich (12-02-20) getrennt dargestellt.

Cursor –

T1 – Tn / M1 – Mn	Tarifinformationen für Energie und Leistung; zeigt jeweils das aktive Zählwerk
UHR	Dauerleuchten bei Tarifsteuerung über die integrierte Schaltuhr; blinkt bei erschöpfter Gangreserve; aus bei ext. Steuerung
RS	Blinkt für die Dauer einer aktivierten Rückstellsperre
SET	Zähler befindet sich im Setzmodus
Dü	Datenkommunikation erfolgt über eine beliebige Schnittstelle

OBIS – Kennzahlenbereich

Der Kennzahlenbereich zur Anzeige der Objekt Identifikations-System Kennzahlen besteht aus 7 Ziffern.

(Medium - Kanal :) Messgröße . Messart . Tarif . Vorwerte

„Medium“ und „Kanal“ werden im Display nicht angezeigt.

Beispiel: 2.8.1

2: Messgröße: Wirk-Lieferung (Einspeisung)

8: Messart: Energie (z.B. kWh)

1: Tarif: Tarif 1 (z.B. Tag - 6 bis 22 Uhr)

Typische verrechnungsrelevante Kennzahlen sind:

1.6.x Leistungshöchstwert / Monat

1.8.x Zählwerkstand Verbrauch

2.6.x Leistungshöchstwert / Monat

2.8.x Zählwerkstand Einspeisung

x = Tarif

Die Legende

Die Legende des Zählers enthält Angaben über die für den jeweiligen Zählertyp relevanten OBIS – Kennzahlen sowie deren Bedeutung (Zuordnung OBIS - Kennzahlen zum Display).

0.0.0	Identifikation	0.9.1	Uhrzeit		
0.1.0	Rückstellzähler	0.9.2	Datum		
0.2.0	Firmwareversion	P.01	Lastgang	P.99	eicht. Logbuch
Messgröße	Messart	Tarif	Vorwerte		
1. Wirk-Bezug	2 Kumulativ	.0 Total	.VV		
2. Wirk-Lieferung	4 lfd. Mittelwert und abgel. Zeit	.1 Tarif 1			
3. Blind-Bezug	6 Maximum und Zeitstempel	.2 Tarif 2			
4. Blind-Lieferung	8 Energie				

Beispiel: 1.8.2 = Wirk-Bezug (Verbrauch), Energie, Tarif T2

Die Gesamtenergie ergibt sich aus der Summe der Einzeltarife.

Messwandlerschild (falls vorhanden)



Messwandlerzähler (D.4..T..) sind in der Regel als sekundär messende Zähler ausgeführt, d.h. die angezeigten Werte berücksichtigen nicht die Faktoren der vorgeschalteten Messwandler. In diesem Fall sind die angezeigten Energie – und Leistungswerte mit dem Faktor (C) auf dem Messwandlerschild zu multiplizieren um die primären Werte zu erhalten. Die Impulsausgangskonstante hingegen wird durch den Faktor (C) dividiert.

Beispiel: Display 1.8.1 = 00120.125 kWh (Energiestand sekundär), C = 50

Energiestand primär = 00120.125 kWh * 50 = 6006.25 kWh

Impulsausgangskonstante/C = 5000/50 = 100 Imp./Einheit primär

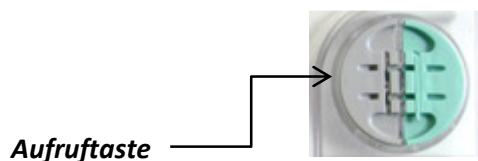
LED

Obere LED (Blindimpulse): das Blinken zeigt mit der, unter Kennziffer 0.3.1, hinterlegten Konstante Energieimpulse an.

Untere LED (Standard = Wirkimpulse): das Blinken zeigt mit der, unter Kennziffer 0.3.0, hinterlegten Konstante leistungsproportionale Energieimpulse an.

Das Dauerleuchten einer oder beider LED's zeigt den Stillstand für die jeweilige Messgröße an.

Die Aufruftaste



Alle verrechnungsrelevanten Werte können im Grundbetriebszustand (rollierende Anzeige) abgelesen werden! Dafür ist das Betätigen der Aufruftaste nicht nötig! Ist die Hintergrundbeleuchtung aktiviert, befindet sich der Zähler nicht mehr im Rolliermode. Um in den Grundbetriebszustand zurückzukehren, muss die Aufruftaste länger als 5 Sekunden betätigt werden.

Hinweis: ohne Bedienung der Aufruftaste wird automatisch nach einer festgelegten Zeit (Standard 30min.) in den Grund - Betriebszustand gewechselt. (Hintergrundbeleuchtung wird deaktiviert)